Auftraggeber

O.Z. Spa
Via Cartigliana, 125/C
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Superturismo Dakar
Typ 01864
Radgröße 10 J x 20 H2 bzw. EH2+
Zentrierart Mittenzentrierung

Aus-führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-(mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
003	01864 003 / ohne Ring	5/112/66,46	19	740	2270	9/2014
200	01864 200 / XL-Ø 66.46	5/112/66,46	26	800	2200	6/2010
201	01864 201 / XL-Ø 66.46	5/112/66,46	43	850	2300	6/2010
202	01864 202 / XL-Ø 66.46	5/112/66,46	53	850	2300	6/2010
203	01864 203 / XL-Ø 72.56	5/120/72,6	19	850	2150	6/2010
204	01864 204 / XL-Ø 72.56	5/120/72,6	40	950	2300	6/2010
204	01864 204 / XL-Ø 74.06	5/120/74,1	40	950	2300	6/2010
204	01864 204 / XL-Ø 74.06	5/120/74,1	40	950	2300	6/2010
001	01864 001 / ohne Ring	5/130/71,5	48	950	2310	6/2010

Kennzeichnung

Herstellerzeichen OZ
Radtyp und Ausführung 01864...(s.o.)
Radgröße 10Jx20H2 bzw. EH2+
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	19	740	2270

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	255/35R20	19	850
5/130	255/35R20	48	950
5/112	255/35R20	26	800
5/112	255/35R20	53	950

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/130	315/35R20	48	950

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 14,7 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Ponte San Marco beim TÜV Rheinland Italia S.r.l im November 2010 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderradausführungen 01865 203 - 01865 204 werden mit der Humpform EH2+ gefertigt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	17.11.2010
Radzeichnung	01-20-10-500/01-1	24.05.2010
	mit Änderung vom	16.07.2010
Radzeichnung	01-20-10-500/02	26.05.2010
Zentrierringzeichnung	98-18-50/10	06.02.1996
	mit Änderung vom	26.04.2004
Zentrierringzeichnung	98-18-50/22	28.11.2008
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/09	01.02.1999
	mit Änderung vom	12.02.2004
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.1992
	mit Änderung vom	11.10.2007
Befestigungsmittelzeichnung	C17F27	05.06.2003
Radzeichnung	S17D36RDTT	01.02.2009
Befestigungsmittelzeichnung	C19D30	01.06.2003
Nabenkappenzeichnung	98-13-0608-00/00-5	27.09.1996
	mit Änderung vom	27.05.2010
Nabenkappenzeichnung	98-13-0623-00/01-1	14.05.1998
	mit Änderung vom	17.01.2002
Nabenkappenzeichnung	98-13-0653-00/01-1	15.10.2009
	mit Änderung vom	24.11.2009
Beschreibung	-	08.10.2014
Nabenkappenzeichnung	CS65-POR	23.05.2014
	mit Änderung vom	23.07.2014
Radzeichnung	01-20-10-500/01-4	24.05.2010
	mit Änderung vom	22.09.2014

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Pogliano Milanese für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 10008-99 benannt.

Pogliano Milanese, 13. Oktober 2014

Daniele Gervasini

00218328.DOC